Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen

Band: 33 (1977)

Heft: 7-8

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Staatsbürgerin

Juli/August 1977
33. Jahrgang
Erscheint monatlich

Abonnementspreis
Fr. 15.— jährlich
Einzelne Doppelnummer Fr. 3.—

Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

7/8 1977

Redaktion
Margrit Baumann
Carmenstrasse 45
8032 Zürich
Telefon 34 45 78

Verlag Verein für Frauenrechte
8032 Zürich
Sekretariat, Neptunstrasse 88
Telefon 47 45 40 oder 910 48 25
Postcheckkonto 80 - 14151

SCHWEIZERISCHES SOZIALARCHIV

Fristenlösung – ja oder nein?

Diesen Entscheid haben am 24./25. September 1977 die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu treffen. An einer gemeinsam mit den städtischen Frauengruppen der FdP, des LdU und der SP, mit der Jungen CVP Zürich, der Schweizerischen Vereinigung für straflosen Schwangerschaftsabbruch SVSS und eventuell weiteren Organisationen durchgeführten Veranstaltung wollen wir unsere Mitglieder über die für die Frauen so bedeutungsvolle Volksinitiative orientieren.

Die Einführung ins Thema erfolgt durch den **Film «Lieber Herr Doktor».** Der Streifen zeigt einen Schwangerschaftsabbruch und die Aussprache darüber in einer Landgemeinde. Auch Frauen, die eine Abtreibung vorgenommen haben, kommen zum Wort.

Anschliessend **Diskussion** unter der Leitung von **Olivia Egli-Delafontaine,** lic. iur. (Zürich), Zentralpräsidentin des Schweizerischen Verbandes für Frauenrechte. Fragen aus dem Publikum beantworten **Dr. med. Nelly Hohl,** Frauenärztin (Zürich) und **Dr. med. H. P. Tarnesby,** Gynäkologe, Chirurg und Psychiater (London). Dr. Tarnesby gilt als Experte auf dem Gebiet der Schwangerschaftsproblematik und verfügt über mehrjährige klinische Erfahrungen im Land mit dem liberalsten Abtreibungsgesetz Europas.

Freitag, 16. September 1977, 20 Uhr
Konzertsaal Zur Kaufleuten, Pelikanplatz, 8001 Zürich

Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand